

Elbe-Parey

Redaktion:
Sigrun Tausche (sta), Schlüterstraße 35,
39317 Parey; Tel.: 03 93 49/2 71, Fax:
03 93 49/5 01 91
tausche.parey@freenet.de

Service-Agentur:
Buch & Papier,
Genthiner Straße 20, 39317 Parey

Viele Fotos vom ersten Fest in der Zerbener Straße

Parey (sta) • „Das erste Fest in der Zerbener Straße ist nun vorbei. Nun hört man von allen Seiten, dass die Idee goldig war und allen Teilnehmern viel Spaß bereitet hat“, blickt Siegfried Steffen auf das Ereignis zurück und möchte an dieser Stelle nochmals allen Organisatoren danken, die tatkräftig bei der Durchführung der Straßenparty auf dem Grundstück von Familie Schwarz mitgeholfen haben.

Siegfried Steffen hat an diesem Abend tüchtig fotografiert und bietet nun allen Teilnehmern an, sich die insgesamt 73 Bilder anzuschauen. Wie ursprünglich geplant, ein Fotobuch zusammen zu stellen, habe er bisher leider nicht geschafft.

Wer an den Fotos interessiert ist, könne eine Foto-DVD mit allen Fotos oder einen kompletten Bildsatz bei ihm bestellen. Er bittet darum, diese Bestellungen bis zum 6. Juni bei ihm abzugeben. Über die entstehenden Kosten informiert er dann noch.

● Fotobestellungen bei: Siegfried Steffen, Zerbener Str. 50, Telefon (03 93 49) 5 15 74



„Die Grill-Steaks sind fertig!“ Gute Stimmung beim Straßenfest in der „Zerbener“. Foto: privat

Jerichow

Redaktion:
Sigrun Tausche (sta), Schlüterstraße 35,
39317 Parey; Tel.: 03 93 49/2 71, Fax:
03 93 49/5 01 91
tausche.parey@freenet.de

Service-Agentur:
Rathaus-Shop,
Liebknechtstraße 65, 39319 Jerichow

Hier gibt es Tipps, wie man erst gar nicht krank wird

4. Gesundheitstag im AWO Fachkrankenhaus

Jerichow (sta) • Am kommenden Mittwoch, 6. Juni, findet im AWO Fachkrankenhaus Jerichow der nunmehr vierte Gesundheitstag statt. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr im und rund um das Haus 6, das moderne Empfangsgebäude. Bis gegen 15 Uhr haben Interessierte Gelegenheit, die verschiedenen Angebote wahrzunehmen.

Da die Veranstaltungen der letzten Jahre so erfolgreich waren, haben die Verantwortlichen der Klinik eine Neuauflage beschlossen. Der Gesundheitstag richtet sich an Patienten und Mitarbeiter des Fachkrankenhauses sowie an alle interessierten Bürger.

Hintergrund dieser Aktion ist es, den Menschen zu helfen, möglichen Erkrankungen aktiv vorzubeugen. Das ist durch regelmäßige Bewegung, richtige Ernährung und ausreichende Erholung - die sogenannte „primäre Prävention“ - möglich, denn die meisten

Krankheiten sind nicht angeboren, sondern im Laufe des Lebens erworben. Chronische Krankheiten wie Rückenschmerzen oder Diabetes können durch richtige Lebensführung oft vermieden werden.

Auf diese präventiven Angebote zielt der Gesundheitstag ab. Neben Beratung zur Ernährung werden nützliche Hinweise für die Gestaltung eines gesunden Arbeitsplatzes gegeben. Informationsstände, Testverfahren und Vorträge bieten den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm. Jeder kann seine Fitness überprüfen und darüber hinaus eine Vielzahl von Angeboten zur Gesunderhaltung ausprobieren.

Die Tagesklinik des AWO Fachkrankenhauses Jerichow, die sich ebenfalls in Haus 6 befindet, wird zu diesem Anlass einen „Tag der offenen Tür“ veranstalten. Damit begehrt die Klinik gleichzeitig ihr zehnjähriges Bestehen.

Frische-Kur für Hohenseedens Kirche

Fassadensanierung und Reparaturen am Kirchenschiff/Förderung über „Leader plus“

Bereits seit Ende April ist die Hohenseedener Kirche eingerüstet. Grund dafür ist die dringend notwendige Fassadensanierung, die zunächst nur im Bereich des Kirchenschiffs erfolgt. Dies ist der erste von insgesamt vier Bauabschnitten des geplanten Sanierungsvorhabens.

Von Sigrun Tausche
Hohenseeden • Fuge für Fuge der Feldsteinfassade füllen die Mitarbeiter der Firma REMA, einer Spezialfirma für Sanierungen an historischen Gebäuden. Mancher kleinere Stein verschwindet ganz hinter dem Spezialmörtel, die meisten bleiben jedoch zum Teil sichtbar.

Für diese Variante hatten sich Planer und Kirchengemeinde in Abstimmung mit der Denkmalbehörde entschieden, um den gewohnten und liebgewonnenen Anblick der Feldsteinkirche zu erhalten. Irgendwann einmal soll die Kirche vollständig verputzt gewesen sein, berichtete Bauingenieur Heinz Tietke aus Magdeburg, Planer und Baubetreuer. Doch es wäre den Hohenseedenern kaum vermittelbar gewesen, dies heute wieder so zu machen.

Für den Spezialmörtel werde



Die eingerüstete Kirche.

Otterbeiner Kalk verwendet, der eine gute Haftung und Festigkeit habe, erläuterte Tietke. Um die leicht gelbliche Farbe des ursprünglichen Mörtels zu erzielen, musste entsprechend gefärbter Sand von weiter her geholt werden. „Früher gab es offenbar in der Umgebung mal eine Grube mit solchem Sand“, vermutet Tietke. Der Sand, den man heute hier fördert, sei jedoch zu weiß.

Zum ersten Bauabschnitt gehörte auch die Sanierung von vier großen Rissen in der Fassade, auf allen vier Seiten des Kirchenschiffs. Das Mauerwerk sei zweischalig, und dazwischen sei früher meist minderwertiges Material verwendet worden, wobei auch Hohlräume blieben. Sie mussten bei der Rissanierung auch verfüllt werden.



Burkhard Adams, Bernd Hildebrand und Harald Reinsch von der Firma REMA Restaurierungen Magdeburg GmbH füllen die Fugen zwischen den Feldsteinen mit Spezialmörtel. Fotos: Sigrun Tausche

Erlebnispfad: Den Geheimnissen des Waldes auf der Spur

Waldspielplatz und 13 Stationen sind instand gesetzt/Waldfreunde laden zur Wiedereröffnung am 10. Juni um 14 Uhr

Güsen (sta) • Der Waldlehr- und Erlebnispfad im Bereich der Güsener Jagdhütte ist wieder instand gesetzt worden. Am Sonntag nächster Woche, 10. Juni, wollen die Natur- und Waldfreunde Güsen um 14 Uhr allen interessierten Bürgern von Güsen und Umgebung den Erlebnispfad vorstellen, informierte Vereinsvorsitzender Hans-Werner Tusch.

Nach über einem Jahr Vorbereitung könne der Pfad nun wieder für Führungen von Kindergartengruppen und Schul-

klassen genutzt werden. Selbstverständlich könne außerdem jeder interessierte Bürger diesen Erlebnispfad zu jeder Jahreszeit besuchen, betonte Tusch. „Auf diesem etwa 1,5 Kilometer langen Pfad sind 13 Stationen eingerichtet, die den Besucher über die kleinen Geheimnisse des Waldes als auch über die Gesetzmäßigkeiten informieren“, erläutert er. „Die instandgesetzten Schautafeln geben an den jeweiligen Stationen anschauliche Informationen über das Leben in Wald und Flur.“

Zum Walderlebnispfad gehört auch der beliebte Waldspielplatz mit seinen hölzernen Spielobjekten. Dort lädt zudem eine kleine Schutzhütte zum Verweilen ein.

Am 10. Juni möchten die Natur- und Waldfreunde gemeinsam mit den Besuchern diesen Erlebnispfad symbolisch eröffnen und anschließend bei einer Tasse Kaffee und Kuchen im Bereich der Jagdhütte den Sonntag ausklingen lassen. „Wir würden uns über eine rege Teilnahme von Eltern und Kinder freuen“, sagt Tusch.



Kita-Kinder auf dem Waldspielplatz (Juni 2010). Foto: Sigrun Tausche

Meldungen

Sonntag: Offene Tür beim Hundesport

Zerben/Parey (sta) • Anlässlich des bundesweiten „Tag des Hundes“ findet am kommenden Sonntag ab 10 Uhr auf dem Gelände des Hundesportvereins Elbe-Parey am Zerbener Kiessee ein Pokalkampf in der Kategorie Begleithunde statt. Die Gastgeber sowie die Hundesportvereine Gardelegen und Eggenstedt werden teilnehmen. Ab 14 Uhr ist hier „Tag der offenen Tür“, wobei auch die Vereinsarbeit präsentiert wird. Für Verpflegung ist gesorgt. Die Hundesportler freuen sich auf viele Besucher.



Ein Hund springt auf dem Vereinsgelände bei Zerben über ein Hindernis. Foto: S. Tausche

Schwein am Spieß zum Saisonabschluss

Bergzow (sta) • Morgen findet auf dem Sportplatz in Bergzow das letzte Punktspiel der Saison statt. Um 15 Uhr wird Grün-weiß Bergzow gegen Hohenseeden/Parthen antreten. Traditionell zum Saisonabschluss gibt es danach für Spieler und Fans Schwein am Spieß, teilte Jörg Heinemann vom gastgebenden Verein mit. Ab 17 Uhr sind alle zu der geselligen Runde willkommen.

Sonntag wieder Skat in Hohenseeden

Hohenseeden (sta) • Diesen Sonntag wird in Hohenseeden wieder Skat gespielt. Beginn ist um 14 Uhr in der Gaststätte Wendt. Das Turnier am 13. Mai konnte Heinz Hess aus Burg mit 3 172 Punkten für sich entscheiden. Auf den weiteren Plätzen folgten: 2. Hartmut Höschel aus Genthin (2 530 Punkte), 3. Fritz Jödicke (Jerichow/2 526), 4. Ramona Höschel (Genthin/2 478) und 5. Paul Stelle (Ferchland/2 478 Punkte).

Jerichow

Redaktion:
Sigrun Tausche (sta), Schlüterstraße 35,
39317 Parey; Tel.: 03 93 49/2 71, Fax:
03 93 49/5 01 91
tausche.parey@freenet.de

Service-Agentur:
Rathaus-Shop,
Liebknechtstraße 65, 39319 Jerichow

Schiffsmodelle und Spaß für Kinder

Kleinwulkow (sta) • Auch für Kinder wird es Spaß und Spiele geben, wenn Sonntag ab 14 Uhr auf dem Dorfteich Kleinwulkow eine Vorführung von Schiffsmodellen stattfindet, informierte Ortsbürgermeister Robert Krebs.

Sonntag, 3. Juni, geöffnet!

Wir feiern 15 Jahre Domicil Einrichtungshaus Magdeburg und präsentieren Domicil Lifestyle pur! Zwei starke Domicil Kollektionen unter einem Dach. Feiern Sie mit, wir freuen uns auf Sie. Von 13 bis 17 Uhr.

Domicil

DOMICIL EINRICHTUNGSHAUS
MAGDEBURG/
HOHENWARSLEBEN
Wanzleber Straße

Hier ist mehr drin!

Sonderfinanzierung
EM 20-35
32 MONATS-RATEN
Ideal zum Ankauf
49,-
399,-
Media Markt

Heute in einem Teil unserer Ausgaben; ohne Postaufgabe.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Beilagedisposition:
Tel.: 03 91/59 99-517/-518
oder beilagen@volksstimme.de

Volksstimme
Muss man hier haben

Wohnen mit Zukunft

Die Wohnungsbaugenossenschaft „Frohe Zukunft“ e.G. bietet zur Vermietung an:

- **Genthin, Rotdornweg 12**
4-Raum-Wohnung, 2. Etage, Wfl. 74,70 qm, Küche, Bad, Balkon, zentralbeheizt, modernisiert, wärmegeklämt
- **Genthin, OdF-Straße 3**
3-Raum-Wohnung, 2. Etage, Wfl. 69 qm, Küche, Bad mit Dusche und Wanne, zentralbeheizt, modernisiert, wärmegeklämt, mit Garage auf dem Hof
- **Genthin, Baumschulenweg 65**
3-Raum-Wohnung, 3. Etage, Wfl. 61 qm, Küche, Bad, Balkon, zentralbeheizt, modernisiert, wärmegeklämt
- **Genthin, Hasenholztrift 64**
3-Raum-Wohnung, 4. Etage, Wfl. 61 qm, Küche, Bad, zentralbeheizt, modernisiert, wärmegeklämt

Gehen Sie mit uns online! - www.gwg-frohe-zukunft.de
Mühlenstraße 44 • 39307 Genthin • Telefon (0 39 33) 9 48 10

Seniorenzentrum

„Haus der Generationen“

Unsere Leistungen:

- Stationäre Pflege
 - o geräumig und hell eingerichtete Einzelzimmer
 - o ein herzlich und familiäres Miteinander
- Kurzzeitpflege

Beratung und Anmeldung
24 h am Tag unter:
Seniorenzentrum

bpa „Haus der Generationen“ GmbH
Werderstr. 19, 39307 Genthin
03933/ 82 46 60

- Familiäres Flair, Persönlicher Charme und Fachkompetenz bei allen Krankentransportfahrten

Krankentransport & Taxi
J. Kowalski * **03933/ 80 77 41**
Tel.: 0 39 33/80 77 41

Wir haben für Sie ein offenes Ohr:

Volksstimme
Muss man hier haben

018 02/22 99 00
(006 €/Verbindungen aus dem Festnetz; Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Die Volksstimme Service-Hotline ist bei allen Fragen rund um Ihr Abo für Sie da.

Ausschreibungen

Stadt Genthin

Die Vergabestelle der Stadt Genthin gibt bekannt, dass auf dem eVergabe-Portal des Landes www.evergabe.sachsen-anhalt.de die Vergabe Aufforstung im Kommunalwald für die Stadt Genthin in einem Öffentlichen Verfahren nach VOB/A durchgeführt wird.

Nähere Informationen entnehmen Sie o.g. Supplement oder unter www.stadt-genthin.de.